

## TOP 3 - Mitteilungen, Verschiedenes

- Sachstand Corona-Virus

Die Stadt Mainz ist mit diesem Thema in unterschiedlicher Form tangiert – als Träger des kommunalen Zivilschutzes, als Arbeitgeberin sowie in der Zuständigkeit für ihre öffentlichen Gebäude und Einrichtungen.

Die Stadt Mainz steht seit Wochen mit dem betriebsärztlichen Dienst und dem Gesundheitsamt sowie anderen Institutionen in Verbindung. Dabei kommt dem Gesundheitsamt Mainz-Bingen eine zentrale Rolle zu.

Es wurde eine Arbeitsgruppe „Betriebliche Pandemievorsorge“ errichtet, um Empfehlungen für den Umgang mit dem Corona-Virus zu entwickeln.

Auch der Verwaltungsstab „Katastrophenschutz“ unter der Leitung des Oberbürgermeisters wurde einberufen, da aufgrund des Corona-Virus ein außergewöhnlich hoher Koordinations- und Entscheidungsbedarf besteht.

Die ADD informiert regelmäßig und aktuell alle Schulen in Rheinland-Pfalz über neue Entwicklungen, z.B. über Klassenfahrten, Abiturprüfungen und persönliche Verhaltensweisen.

Ob letztlich Schulen in Mainz geschlossen werden, entscheidet das Gesundheitsamt nach Abstimmung mit dem Land und dem Schulträger.

Die Gebäudewirtschaft Mainz hält für alle Schultoiletten Seife in den fest angebrachten Seifenspendern sowie Papierhandtücher bereit und wird in Absprache mit den Schulen/Hausmeistern darüber hinaus in einer Erstausrüstung für die übrigen Räume mit Waschbecken mobile Seifenspender zur Verfügung stellen.

Die Unterhaltsreinigung im Kontaktbereich der Hände (Griffflächen, z.B. Türklinken, Handläufe, Tischflächen) wird intensiviert.

Die Schulen können über TEK Reinigungsmittel, Seifenspender sowie Desinfektionsmittel bestellen. Diese Bestellungen werden zwar über das Schulbudget abgerechnet, werden aber nicht zu einer Überziehung Ihres Budgets am Jahresende führen. Weitere Lieferanten für Desinfektionsmittel wurden in TEK aufgenommen.

Auf den Homepages des Bildungs- und des Gesundheitsministeriums sowie des Robert-Koch-Instituts sind aktuelle Informationen hinterlegt, die ständig angepasst werden.

Auch der Schulträger wird die Schulen weiterhin über alle weiteren Schritte und Entscheidungen informieren.

Heute um 17:00 Uhr erfolgt eine aktuelle Pressekonferenz der Stadt Mainz und des Gesundheitsamtes Mainz-Bingen.

Es gilt: Händewaschen, Händewaschen, Händewaschen...